

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

29.01.2015

Sachsens Arbeitsmarkt im Januar – Nachfrage bleibt hoch Dulig: „Nur mit fairen Löhnen Fachkräfte halten und gewinnen“

Mit 9,4 Prozent liegt die Arbeitslosenquote aktuell auf einem Rekordtiefststand in einem Januar seit der Erfassung – und erstmals in einem Januar im einstelligen Bereich. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stieg im November 2014 auf rund 1,53 Millionen. Das sind 20.900 mehr, als im Vorjahreszeitraum. Die Nachfrage nach Arbeitskräften hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 4.700 Stellen auf etwa 23.100 Stellen erhöht, die den Arbeitsagenturen gemeldet sind.

Staatsminister Martin Dulig sagte: „Sachsen ist ein attraktives Land zum Leben und zum Arbeiten. Damit das so bleibt – und auch in Zukunft gesichert ist – war die Einführung des Mindestlohns ein wichtiger arbeitsmarktpolitischer Schritt und ein großer Erfolg. Nur mit fairen Löhnen halten und gewinnen wir Fachkräfte für unser Land und unsere Wirtschaft. Damit die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auch wirklich davon profitieren, werden wir die Tarifparteien bei der Umsetzung des Mindestlohngesetzes auch weiterhin unterstützen und die Sozialpartnerschaft weiter stärken.“

Die Zahl der Arbeitslosen im Freistaat Sachsen ist im Januar 2015 gegenüber dem Vormonat saisonal bedingt um 19.755 auf 198.275 gestiegen.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.